

Armut und Gesundheit

Freitag, 05. Bis Sonntag, 07. Dezember 2025

Das erste der 17 Ziele der Agenda 2030 fordert die UN-Mitgliedstaaten auf, Armut in all ihren Formen und überall zu beenden. Wir fragen uns: Ab wann gilt ein Mensch als arm? Wo herrscht weltweit die größte Armut und warum? Und was hat sich seit der Verabschiedung der Sustainable Development Goals getan? Trotz wichtiger Fortschritte zeigen viele Studien weiterhin deutlich, dass Menschen in Armut schlechtere Chancen auf ein gesundes Leben haben.

Armut und Gesundheit sind eng miteinander verknüpft. Wer wenig Geld hat, ist häufiger gesundheitlichen Belastungen ausgesetzt, hat oft schlechteren Zugang zur medizinischen Versorgung und steht vor strukturellen Hürden – ob beim Zugang zur Krankenversicherung, bei Gesundheitsleistungen oder bei alltäglichen Bedürfnissen wie einer ausgewogenen Ernährung. Internationale Studierende, Geflüchtete oder Menschen in prekären Lebenslagen sind hiervon besonders betroffen.

Das Seminar beleuchtet aus verschiedenen Perspektiven, wie soziale Ungleichheit, politische Rahmenbedingungen und wirtschaftliche Interessen Gesundheit beeinflussen und welche Faktoren darüber entscheiden, wer gesund bleibt und wer nicht. Wir diskutieren, wie gesundheitliche Chancengleichheit erreicht werden kann, welche Verantwortung staatliche Institutionen tragen und welche globalen strukturellen Ungleichheiten den Zugang zu medizinischer Versorgung erschweren.

Neben theoretischen Inputs und Diskussionen bietet das Seminar auch praktische Elemente. Unter anderem wird ein Kochworkshop zeigen, wie sich gesunde, ausgewogene Mahlzeiten mit kleinem Budget umsetzen lassen – und warum Ernährung ein zentraler Baustein sozialer und gesundheitlicher Teilhabe ist.

Ziel des Wochenendes ist es, ein tieferes Verständnis für die Wechselwirkungen zwischen Armut und Gesundheit zu entwickeln und gemeinsam zu erkunden, welche gesellschaftlichen Veränderungen notwendig sind, um Gesundheitsgerechtigkeit zu stärken und niemanden zurückzulassen.

Programm

Freitag, 05. Dezember 2025

Anreise bis 17:30 Uhr

18:00 Abendessen

19:00 Begrüßung und Kennenlernen
Referent: Leo Winnubst, STUBE Hessen

Samstag, 06. Dezember 2025

9:30 **Kochworkshop: Gesund und nachhaltig mit kleinem Budget**
Referentin: Katharina Junk, Verbraucherzentrale Hessen e.V.

12:30 Mittagessen

15:00 **Workshop: Zugang zum Gesundheitssystem: Hürden, Rechte und Unterstützung**
Referentin: Silke Möhring, Patientenberaterin und Juristin

18:15 Abendessen

Sonntag, 07. Dezember 2025

9:30 **Workshop: Armut macht krank, Krankheit macht arm. Die sozialen, politischen, ökonomischen und kommerziellen Bedingungen der Gesundheit**
Referent: Andreas Wulf, Medico international e.V.

12:00 Seminarauswertung + Teilnahmebescheinigung

12:30 *Gemeinsames abschließendes Mittagessen*

Bitte die Anmeldung senden an:

STUBE Hessen
World University Service (WUS)
Goebenstr. 35

65195 Wiesbaden